

Olivier Curty ist für den Staatsrat nominiert

GURMELS

Die CVP Sense entschied in der letzten Woche, den Vizestaatskanzler Olivier Curty aus Murten für die CVP ins Rennen mit den Bürgerlichen um einen Sitz im Freiburger Staatsrat zu schicken. An der ausserordentlichen Generalversammlung der CVP Seebezirk wurde nun Olivier Curty einstimmig nominiert. Die Wahlen finden am 6. November statt.

Yvonne Stempfel, Präsidentin ad interim der CVP Seebezirk, nannte es an der ausserordentlichen Generalversammlung vom Mittwoch einen historischen Moment. «Erstmals werde ich heute Abend einen Staatsratskandidaten nominieren», sagte sie. Sie übernimmt bis auf Weiteres das Präsidium, weil Fritz Herren aus gesundheitlichen Gründen pausieren muss. «Es geht ihm aber bereits wieder besser», informierte sie die Versammlung. Yvonne Stempfel gab bekannt, dass die Nominationsversammlung der CVP des Kantons Freiburg für die Staatsratswahlen am 28. April stattfinden wird.

Eine bürgerliche Liste

«Für die kantonale CVP ist unbestritten, dass der frei werdende Staatsratsitz von Beat Vonlanthen von einem Deutschfreiburger oder von einer Deutschfreiburgerin besetzt wird», erklärte sie weiter. Sie erinnerte daran, dass die bürgerlichen Parteien eine Vereinbarung für die Staatsratswahlen getroffen hatten. Gemäss dieser Vereinbarung stellt die CVP drei, die FDP zwei und die SVP eine kandidierende Person. Der Wahlausschuss der CVP Seebezirk besteht aus Isabelle Emmenegger, Yvonne Stempfel, Oli-



Yvonne Stempfel, Präsidentin ad interim der CVP Seebezirk, überreichte dem für die Staatsratswahlen nominierten Olivier Curty stärkende Verpflegung.

vier Curty, Andrea Droz, Urs Hecht, Fritz Herren und Beat Zbinden.

Seit 25 Jahren kein Staatsrat mehr

Yvonne Stempfel erinnerte weiter daran, dass der Seebezirk seit 25 Jahren nicht mehr im Freiburger Staatsrat vertreten ist. «Die CVP Seebezirk und die CVP Sense haben in Gesprächen eine mögliche gemeinsame Kandidatur besprochen und analysiert. Die Delegierten der CVP Sense haben

bereits in der letzten Woche beschlossen, Vizestaatskanzler Olivier Curty vollumfänglich zu unterstützen», erklärte sie. An der Versammlung sagte CVP-Sense-Präsident Laurent Baeriswyl der CVP Seebezirk und Olivier Curty die vollumfängliche Unterstützung zu. Einstimmig wurde an der folgenden Abstimmung Olivier Curty als Kandidat für die Staatsratswahlen nominiert. Olivier Curty sagte, dass die CVP Seebezirk mit viel Wind in den Segeln unter-

wegs ist. «Kantonale Wahlen werden nicht in zwei Bezirken gewonnen, es braucht die Unterstützung der Bevölkerung des gesamten Kantons», so Olivier Curty.

Zum Wohl des ganzen Kantons

«Auch Staatsratsmitglieder sind dem Wohl des Kantons und seiner gesamten Bevölkerung verpflichtet und nicht den Partikularinteressen eines Bezirkes oder einer Sprachregion.» Trotzdem

sei es wichtig und für den ganzen Kanton erstrebenswert, dass im Staatsrat die Meinungen, Erfahrungen und Argumente der unterschiedlichen geografischen und sprachlichen Regionen zum Tragen kommen. «Niemand versteht und weiss es besser als wir hier im Seebezirk», betonte der nominierte Olivier Curty, «wo, kaum macht man einen Schritt von Französisch auf Deutsch, wieder zurückgewechselt wird.» tb